

KÄSTEL
ORALCHIRURGIE

DR. INGRID KÄSTEL, M.SC.

Fachzahnärztin für Oralchirurgie,
Master of Science Implantologie
und Parodontologie,
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie

Mannheimer Straße 11a
67098 Bad Dürkheim

Telefon 06322 - 9 888 333
mobil 0160 1017080

ik@kaestel-oralchirurgie.de
www.kaestel-oralchirurgie.de



EMPFEHLUNGEN NACH EINEM OPERATIVEN EINGRIFF

„WIR ARBEITEN DAFÜR,
DASS UNSERE PATIENTEN
MIT EINEM LACHEN AUS
UNSERER PRAXIS GEHEN
KÖNNEN.“

1. FAHRTÜCHTIGKEIT:

Nach Lokalanästhesie ist die Verkehrstüchtigkeit eingeschränkt. Wir empfehlen, frühestens nach 30 Minuten wieder aktiv am Straßenverkehr teilzunehmen. Nach Vollnarkosen oder Sedierungen besteht für 24 Stunden keine Fahrtüchtigkeit.

2. NACHBLUTUNG:

Sollte ein Tupfer eingelegt sein, beißen Sie bitte für 30 Minuten darauf und nehmen Sie ihn anschließend heraus. Eine geringe Nachblutung ist normal. Blut vermischt sich im Mund mit Speichel und wirkt dadurch wie eine Nachblutung. Sollte wider Erwarten eine Nachblutung entstehen, beißen Sie 30-60 Minuten fest auf einen Tupfer. Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch.

3. AKTIVITÄTEN:

Vermeiden Sie 2-3 Tage körperliche Anstrengungen, Sonnenbäder und Sauna. Betreiben Sie Sport bitte erst wieder nach 1 Woche.

4. NAHRUNG:

Essen Sie bitte erst wieder, wenn die Betäubung vollständig abgeklingen ist. Vermeiden Sie für 24 Stunden Kaffee und Schwarztee sowie Alkohol. Vermeiden Sie Druck auf die Wunde und kauen Sie möglichst auf der nicht operierten Seite.

5. MUNDHYGIENE:

Spülen Sie die Wunde die ersten 24 Stunden nicht. Danach die Wunde bitte eher baden als spülen. Im OP Gebiet bitte erst nach Nahtentfernung mit weicher Zahnbürste reinigen, Zwischenräume mit Zahnseide der Zwischenraumbürste nach Absprache. Die anderen Zähne können Sie wie gewohnt reinigen.

6. SCHWELLUNG:

Normal ist eine 3 Tage zunehmende Schwellung im OP Gebiet und an den Wangen, die dann langsam wieder abklingt. Kühlung in den ersten 3 Tagen reduziert die Schwellung. Bitte kühlen Sie mit einem feuchten Tuch oder einem eingepackten Kühlkissen.

7. SCHMERZMITTEL:

Schmerzmittel nehmen Sie bitte gemäß unserer Empfehlung ein.

8. KIEFERHÖHLE:

Bei Eingriffen mit Beteiligung der Kieferhöhle bitte bis zur Nahtentfernung nicht die Nase schnäuzen. Bei Bedarf können Sie inhalieren, Nasentropfen verwenden oder die Nase abtupfen.

Außerhalb der Praxiszeiten erreichen Sie uns unter 0160/1017080.

Die Wundheilung dauert üblicherweise ca. 8-10 Tage.

Unser Praxisteam wünscht Ihnen eine gute Besserung!

J. Kästel

Dr. Ingrid Kästel

